

► STECKBRIEF Naturschutzprojekt ◀

Entwicklung und Pflege von Hecken in der Vulkaneifel,
Landkreis Vulkaneifel

Projektbeschreibung:

Verwendung von Ausgleichszahlungen/Ersatzgeldern für rd. 80 WKA im nordwestlichen Grenzraum der Vulkaneifel. Schutz,- Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen an den landschaftstypischen Windschutzhecken im Deutsch-Belgischen „Naturpark Nordeifel“ unter besonderer Berücksichtigung der Westwallanlagen(Höckerlinie).

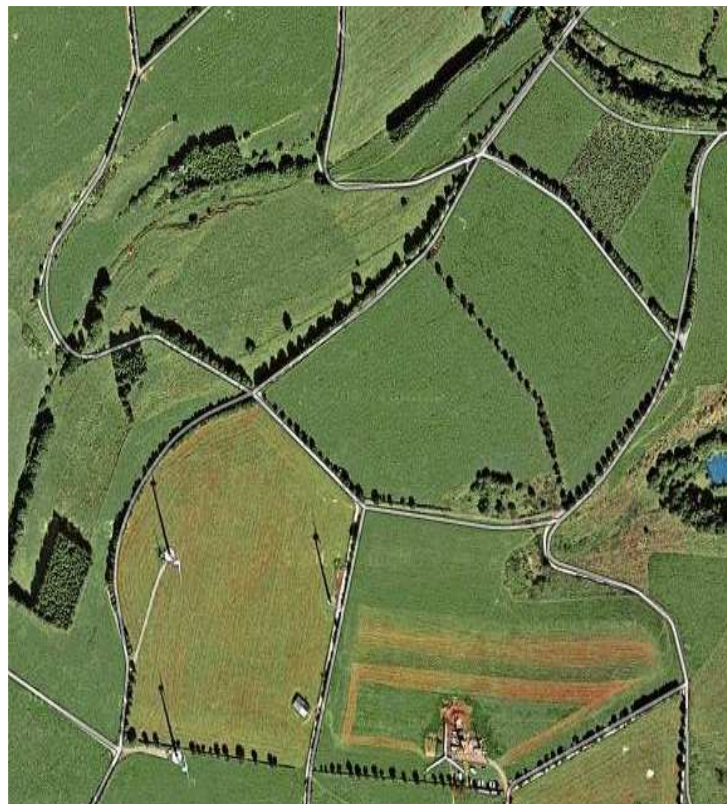
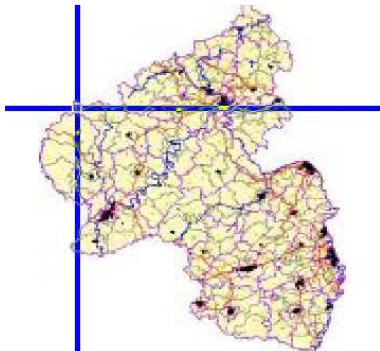
Faunistische Kartierung (Vögel, Tagfalter, Hautflügler) der den Landschaftsraum prägenden Windschutzhecken, darauf aufbauende Pflegemaßnahmen und GIS-Erfassung.

Landschaftstouristische Einbindung des Projektes in die Region Vulkaneifel durch Infotafeln.
Projektzeit: 1999 bis 2009. Positive Bewertung im Rahmen des bisherigen Monitoring.

Angaben:

Auf drei Gemarkungen finden Informationsveranstaltungen und regelmäßige Pflege von rd. 50 km Windschutzhecken/Höckerlinie statt sowie die systematische Bearbeitung der Hecken durch „Auf den Stock setzen“, Plentern und Neupflanzungen. Die Bearbeitung erfolgt nach Zustand und Pflegeziel. Die Weiterführung des Projektes wie die Vergabe von Prämien für Pflegearbeiten und Neuanlage von Hecken erfolgt durch den Naturpark Nordeifel im Verbund mit NRW. Maßnahmen an der Höckerlinie erfolgen über gesonderte Projekte oder Öko-Konto-Vereinbarungen.

Lage/Bilder



Ansprechpartner:

Ulrich Buchs, Kreisverwaltung Vulkaneifel, Tel.: 06592/933-303, ulrich.buchs@vulkaneifel.de

März 2012